

Lumix LF1 ? Edel-Kompakte mit lichtstarkem Leica-7x-Zoom, elektronischem Sucher und Wi-Fi

Lumix LF1 - Edel-Kompakte mit lichtstarkem Leica-7x-Zoom, elektronischem Sucher und Wi-Fi

Panasonic präsentiert mit der LF1 eine handlich-schlanke Kamera mit 1/1,7" großem Sensor und Lichtstärke f/2,0 für anspruchsvolle Kompaktkamera-Fotografie.
Panasonic eröffnet mit der Lumix DMC-LF1 die neue LF-Baureihe anspruchsvoller digitaler Kompaktkameras. Sie ergänzt die bekannte und für ihre Qualität renommierte LX-Serie. Die neue DMC-LF1 ist ausgestattet mit einem 7,1x-Weitwinkel-Zoom Leica DC Vario-Summiconr entsprechend 28-200mm (KB) und mit Lichtstärke f/2,0 sowie einem großen 1/1,7"-Hochempfindlichkeits-MOS Sensor, zusammengefasst in einem schlanken, eleganten Gehäuse. Damit bietet sie beste Voraussetzungen für Kompaktkamera-Fotos in Spitzenqualität. Der 1/1,7" große Hochempfindlichkeits-MOS Sensor und der Venus Engine-Hochleistungs-Bildprozessor sorgen zudem selbst bei hohen Empfindlichkeiten für hochwertige Bilder. Die Bildkontrolle erfolgt über einen 7,5cm-LCD-Monitor mit 920.000 Pixel Auflösung sowie - neu bei einer so kompakten Kamera - über einen integrierten elektronischen Sucher mit 0,2" Diagonale und 200.000 Bildpunkten.
Ebenfalls neu bei der LF1 ist die integrierte Wi-Fi-Kommunikation samt NFC (Near Field Communication)-Technologie. Sie erlaubt die kabellose Verbindung mit Smartphones oder Tablet-PCs durch Berührung. So können die Bilder per Instant-Transfer-Funktion automatisch nach der Aufnahme auf das Mobilgerät übertragen werden. Auch die Bildkontrolle und Fernsteuerung der LF1 über Smartphone oder Tablet-PC ist möglich. Fotos und Videos können darüber hinaus per WLAN über Wireless Access Point (Router) zum Speichern auf den Computer übertragen werden.
Für Aufsteiger, deren Ansprüchen eine simple Kompaktkamera nicht mehr genügt und die mehr Qualität und Vielseitigkeit verlangen, bietet die DMC-LF1 über eine intelligente Vollautomatik hinaus eine Vielzahl von manuellen Funktionen. Der Steuerring am Objektiv der LF1 erlaubt die direkte, intuitive Kontrolle über häufig verwendete Einstellungen wie Zoom, Blende, Verschlusszeit, ISO-Empfindlichkeit und die Kreativ-Funktionen. Mit "Creative Control", "Creative Panorama" und "Creative Retouch" bietet die LF1 insgesamt 15 attraktive Filter-Effekte für noch mehr Gestaltungsmöglichkeiten.
Full-HD-Videos nimmt die Lumix LF1 mit 1.920 x 1.080/50i im AVCHD- oder MP4-Format mit Stereo-Ton auf. Der optische 7,1x-Zoombereich steht auch bei der Videoaufnahme zur Verfügung. Die Power-O.I.S.-Bildstabilisierung mit "Active"-Modus sorgt für unverwackelte Videobilder auch aus der Bewegung heraus. Die Lumix LF1 kommt ab Juni in den Farben Schwarz und Weiß in den Handel.
Die maximale kontinuierliche Aufzeichnungsdauer beträgt mit AVCHD 29 Minuten und 59 Sekunden.
Die maximale kontinuierliche Aufzeichnungsdauer beträgt mit MP4 29 Minuten und 59 Sekunden oder bis zu einer Dateigröße von 4 GB.
Die Lumix LF1 im Detail
1. Lichtstarkes Leica DC Vario-Summiconr 28-200mm mit Lichtstärke ab f/2,0
Lumix LF1 ist mit einem neu konstruierten Leica DC Vario-Summiconr 2,0-5,9/6-42,8mm (= 28-200mm KB) ausgestattet. Mit f/2,0 lässt das Objektiv bei 28mm doppelt so viel Licht durch wie andere Objektive, die mit f/2,8 schon als lichtstark gelten. Das erhöht die Einsatzmöglichkeiten bei schlechten Lichtverhältnissen und den Gestaltungsspielraum mit der Tiefenschärfe.
Das Objektiv besteht aus 10 Linsen in 8 Gruppen, darunter 4 asphärische Elemente mit 7 asphärischen Oberflächen, einschließlich einer ED-Linse, die die chromatische Aberration über den gesamten Zoombereich kompensiert. Die Integration eines derart lichtstarken Zooms mit 7x-Brennweitenbereich in eine so kompakte Kamera war nur durch Panasonic-eigene Technologien möglich. Diese kommen bei der Massenfertigung der nur 0,3mm dünnen asphärischen Linsen und bei der Montage sphärischer und asphärischer Linsen zum Einsatz.
Damit die hervorragende Qualität des Leica DC Vario-Summiconr-Zooms mit seiner hohen Detailauflösung und geringen Verzeichnung bestmöglich zur Geltung kommt, sorgt der Power-O.I.S.-Bildstabilisator bei Foto und Video für unverwackelte Bilder, dank "Active"-Modus bei Videos sogar aus der Bewegung heraus.
2. Großer 1/1,7"-Hochempfindlichkeits-MOS-Sensor mit 12 Megapixel für mehr Bildqualität
Mit seiner Diagonale von 1/1,7" ist der 12,1 Megapixel Hochempfindlichkeits-MOS-Sensor der Lumix LF1 größer als bei Kompaktkameras üblich. Durch seine größere Oberfläche ist er lichtempfindlicher und liefert so die Grundlage für ein besseres Signal/Rausch-Verhältnis und einen größeren Dynamikbereich. Das Ergebnis sind beeindruckend scharfe, kontrastreiche Bilder in hoher Auflösung auch bei schlechten Lichtverhältnissen und hohen ISO-Werten. Der Hochleistungs-Bildprozessor Venus Engine mit seiner raffinierten Signalverarbeitung ermöglicht gezielte Rauschunterdrückung auch von tieffrequenterem Rauschen durch die Suche in einem großen Erfassungsbereich. So werden hohe Empfindlichkeiten bis ISO 12.800 ermöglicht. Darüber hinaus sorgt eine Kantenglättungs-Technologie auch bei hohen ISO-Werten für saubere Kanten im Bild.
Der Hochempfindlichkeits-MOS-Sensor der Lumix LF1 erlaubt schnelle Serienaufnahmen mit 10B/s in voller Auflösung mit mechanischem Verschluss und ruckelfreie Full-HD Videos mit 50i im AVCHD- oder MP4-Format*. Er schafft zudem die Voraussetzungen für die blitzschnelle AF-Reaktion, mit der auch schnell bewegte Motive scharf erfasst werden. Für die Analyse schneller Bewegungsabläufe bietet die LF1 sogar einen Modus mit 60B/s.
* 25p bei MP4-Aufzeichnung.
** mit maximal 3 Megapixel
3. Integrierter Sucher und hochauflösender 7,5cm LCD-Monitor
Trotz ihrer schlanken, eleganten Bauweise ist die Lumix LF1 im Gegensatz zu anderen derart kompakten Kameras zusätzlich mit einem 0,2" großen elektronischen Sucher (EVF) ausgestattet. Mit einer Auflösung von 200.000 Bildpunkten zeigt er 100 Prozent des erfassten Bildes. So ist eine sichere Bildkontrolle immer gewährleistet, selbst in hellsten Umgebungen.
Die Helligkeit des 7,5cm großen LCD-Monitors mit 920.000 Bildpunkten und großem Betrachtungswinkel wird in sieben Stufen automatisch je nach Umgebungshelligkeit geregelt. Eine Anti-Reflex-Vergütung verbessert die Detail-Erkennbarkeit auf dem Monitorbild zusätzlich.
4. Flexible, vielseitige Bildkommunikation dank Wi-Fi mit NFC
Die Lumix LF1 ist mit einer Wi-Fi Verbindung (IEEE 802.11 b / g / n) mit NFC (Near Field Communication)-Technologie ausgestattet. Damit ist eine schnelle, unkomplizierte Verbreitung und Präsentation der Bilder aus der Kamera möglich. NFC erlaubt die unkomplizierte kabellose Kopplung mit kompatiblen Smartphones oder Tablet-PCs einfach durch Annäherung der Geräte ("Touch
Share"). Das funktioniert in wenigen Sekunden ohne langwierige Anmeldungs- und Autorisierungs-Vorgänge.
Bei Foto- und Videoaufnahmen ist auch die Kamerafernbedienung und die Bildkontrolle über das Display eines Smartphones oder Tablet-PC möglich. So kann die Einstellung von Blende, Verschlusszeit, Fokussierung, Belichtungskorrektur, Zoom-Brennweite** und anderen Vorgänge per Smartphone/Tablet vorgenommen werden. Mit der Instant-Transfer-Funktion kann die Kamera die Bilddaten nach dem Auslösen auf dafür ausgewählte elektronische Geräte übertragen. Im Wiedergabe-Modus reicht das Antippen eines in der Kamera gespeicherten Bildes, um dieses auf dem Display von Smartphone/Tablet anzuzeigen. Außerdem ist es möglich, Bildern die Standortinformationen aus den GPS-Daten eines Smartphones/Tablets zuzuordnen. Um alle diese Funktionen mit der LF1 nutzen zu können, muss nur die kostenlose "Panasonic Image App" auf dem iOS- oder Android-Mobilgerät installiert sein.
Die LF1 vereinfacht auch das Archivieren von Bildern, indem sie die Bilddaten an einen PC oder andere kompatible elektronische Geräte über einen WLAN-Router überträgt. Lumix-Fotografen können auch Speicherplatz in der exklusiven Cloud des Panasonic Services "Lumix Club" nutzen. Eine Wi-Fi-Direct-Funktion erlaubt zudem die Bildwiedergabe auf entsprechend ausgestatteten, DLNA (Digital Living Network Alliance)-kompatiblen Viera-HDTV-Geräten*.
*Eine Liste kompatibler Modelle befindet sich unter <http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/>
** Mit Lumix G Power-Zoom-Objektiven.
5. Multifunktions-Objektivring, Kompositionshilfen und Wasserwaage
Die Lumix LF1 bietet eine Vielzahl weiterer Funktionen, die besonders auch für fotografische Aufsteiger interessant und hilfreich sind. So sind viele wichtige Funktionen der LF1 wie Zoom, Blende, Verschlusszeit, ISO-Empfindlichkeit und Kreativ-Filter dank des großen Einstellrings am Objektiv auch für Neulinge direkt und intuitiv zu bedienen.
Unterstützung bei der Bildkomposition gibt ein spezieller Muster-Guide in der LF1. Er markiert für eine ausgewogene Bildkomposition Muster wie Drittel-Teilung, Diagonale, Tunnel, Strahlung 1, Strahlung 2 und S-Form. Daran kann sich der Fotograf bei der Ausrichtung von Kamera und Motiv orientieren. Eine elektronische Wasserwaage hilft bei der Ausrichtung der Kamera. Das gilt sowohl für das Monitor- wie auch das Sucherbild.
6. Weitere Lumix LF1 Highlights
Full-HD-Video 1.920 x 1.080/50i und Stereoton / AVCHD + MP4 Die Lumix LF1 nimmt Full-HD-Videos mit 1.920 x 1.080 Pixel bei 50i auf. Gespeichert wird im mit AV-Geräten kompatiblen AVCHD-Format, das sich durch effektive Komprimierung auszeichnet. Dank Schnellstart-Taste auf der Kamera können Videos jederzeit spontan ohne weitere Voreinstellungen aufgenommen werden. Für die direkte Wiedergabe auf einem PC oder anderen tragbaren elektronischen Geräten ohne vorherige Dateikonvertierung kann die LF1 Videos auch im MP4-Format aufzeichnen.
Die maximale kontinuierliche Aufzeichnungsdauer beträgt mit AVCHD 29 Minuten und 59 Sekunden.
Die maximale kontinuierliche Aufzeichnungsdauer beträgt mit MP4 29 Minuten und 59 Sekunden oder bis zu einer Dateigröße von 4 GB.
Erweiterter Gestaltungsspielraum dank vielfältiger Aufnahme-Optionen
Der beliebte "Creative-Control"-Modus der Lumix LF1 bietet 15 Filter-Optionen - Expressiv / Retro / High Key / Low Key / Sepia / Monochrom dynamisch / Dramatisch / Hohe Dynamik / Spielzeugkamera /

Miniaturoffekt / Cross-Entwicklung / Farbextraktion / Historisch / Weichzeichner* / Sternfilter*. Mit der Retusche-Funktion lassen sich die Filter auch noch nachträglich auf gespeicherte Bilder anwenden und störende Elemente im Bild per Fingerstrich entfernen.
Die neue Creative-Panorama-Funktion ermöglicht horizontale oder vertikale Schwenk-Panoramen, auf die zusätzlich die meisten Filter-Effekte des "Creative-Control"-Modus angewandt werden können.
* nur für Foto
Akkuladen über Ladegerät oder USB
Der Akku der Lumix LF1 kann wahlweise extern über ein Netz-Ladegerät oder per USB-Verbindung aufgeladen werden.
Verfügbarkeit und Preise
Die Lumix LF1 kommt ab Juni 2013 in den Farben Schwarz und Weiß in den Handel. Die Preise stehen aktuell noch nicht fest.
Über Panasonic:
Die Panasonic Corporation ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Entwicklung und Produktion elektronischer Produkte in den drei Geschäftsfeldern Consumer, Components
 Devices sowie Solutions. Der in Osaka, Japan, ansässige Konzern erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr (Ende 31. März 2012) einen konsolidierten Netto-Umsatz von 7,85 Billionen Yen/72 Milliarden EUR. Die Aktien des Konzerns sind an den Börsen in Tokio, Osaka, Nagoya und New York (NYSE: PC) notiert. Der Unternehmensvision entsprechend will Panasonic bis zum Jahr 2018 - dem 100-jährigen Firmenjubiläum - das weltweit führende Unternehmen für grüne Innovationen in der Elektronikindustrie werden. Weitere Informationen über das Unternehmen sowie die Marke Panasonic und dessen Nachhaltigkeitsengagements finden Sie unter <http://www.panasonic.net> .

Panasonic Deutschland GmbH
Winsbergring 15
22525 Hamburg
Deutschland
Telefon: 040 - 85 49 0
Telefax: 040 - 85 49 25 00
URL: <http://www.panasonic.de>

Pressekontakt

Panasonic

22525 Hamburg

panasonic.de

Firmenkontakt

Panasonic

22525 Hamburg

panasonic.de

Panasonic ist seit 1962 in Europa tätig, als das erste Verkaufsbüro in Hamburg eröffnet wurde. Nach umfangreichen Investitionen in die Herstellung und den Vertrieb hat das Unternehmen seine Präsenz in Europa erheblich verstärkt. Inzwischen beschäftigt Panasonic in Europa fast 15.000 Mitarbeiter in Tochterunternehmen für Produktion, Vertrieb sowie Forschung & Entwicklung. Deutschlandweit arbeiten über 3.644 Beschäftigte in Tochterunternehmen des Matsushita-Konzerns. So unterhält Matsushita in Deutschland neben den Vertriebs- und Supportfirmen verschiedene Produktions- und Forschungsstätten, die gesellschaftsrechtlich selbständig sind. Zur Zeit werden circa 60% der in Europa verkauften Produkte auch hier hergestellt, z.B. Farbfernsehgeräte und Mikrowellen in Wales (Matsushita Electric UK Ltd) und in Tschechien (Matsushita Television Central Europe). Unsere Staubsauger werden von Matsushita España SA hergestellt. Unsere Videorecorder stammen aus Deutschland von der Matsushita Audio Video GmbH, und unsere Mobiltelefone werden in Tschechien hergestellt (Matsushita Communication). MEI hat in Europa außerdem eine Forschungs- & Entwicklungs-Division aufgebaut, deren Arbeit einerseits vor Ort in den Produktionsbetrieben geleistet wird, andererseits bei Panasonic OWL in Schottland (Panasonics DVD-Authoring und Software-/Elektronik-Dokumentation), bei den europäischen Panasonic-Labors in Deutschland und bei der Panasonic-Entwicklungsabteilung für mobile Kommunikation in England. Matsushita Electric Europe (HQ) Ltd ist das Mutterunternehmen für Panasonic & Technics in Europa und hat seinen Sitz in London. Aus dem 1962 eröffneten europäischen Vertriebsbüro am Jungfernstieg in Hamburg entwickelte sich ein florierendes Unternehmen, das seit 1984 den Namen Panasonic Deutschland GmbH trägt. Zur Zeit sind rund 350 Mitarbeiter bei der Panasonic Deutschland GmbH beschäftigt. Der Jahresumsatz 2002/2003 betrug 720,3 Millionen Euro. Neben der Zentrale in Hamburg sind weitere vier Niederlassungen für den Vertrieb in Deutschland zuständig.